

Der bisher gewährte Brot-Getreide-Ausgleich an die Kartenempfänger wird an diejenigen Kartenempfänger, die ab 1.8. wieder Selbstversorger sind, für die Monate Juni und Juli nachgeliefert, für die übrigen für Juni, Juli und August.

Das Grunddeputat in Futtergetreide soll vierteljährlich im voraus gegeben werden, erstmalig im September für die Monate August und September und ab 1.10. zum Quartalsersten.

Futtergetreide 70
Brotgetreide 150
Vollkornbrot 50
Vergütung

Betr. Kartoffelversorgung wurde für das Jahr 1949/50 einstimmig folgendes beschlossen:

Sämtliche Betriebsangehörige erhalten für sich und ihre Familienangehörigen 2 dz Speisekartoffeln, die Kartenempfänger gegen Abgabe der Einkellerungsscheine, Selbstversorger erhalten für die ersten 4 Familien-Mitglieder pro Kopf 2 dz Futterkartoffeln, Teilselbstversorger und Kartenempfänger, die ein Schwein füttern, erhalten für die ersten 4 Familien-Mitglieder 2 dz Futterkartoffeln, für jedes weitere Familienmitglied 1 dz Futterkartoffeln.

Außerdem erhalten die 3 bei der Getreideversorgung festgelegten Gruppen der Belegschaftsmitglieder für jeden Arbeitstag 4 bzw. 5, bzw. 6 kg Kartoffeln.

Diese Arbeitsprämie soll in Form von Speisekartoffeln geliefert werden. Die Ausgabe der Kartoffeln soll erfolgen in der Form, daß die Grundmengen während der Kartoffelernte geliefert werden, die Arbeitsprämie rückwirkend für das gesamte vergangene Jahr im April bzw. Mai mit Stichtag ab 1.4.1949.

Die Grunddeputate sollen ausgegeben werden im Oktober für die Zeit vom 1.7.1949 bis 30. 6. 1950.

Die Kartoffeln werden berechnet mit dem am Liefertage geltenden Marktpreise.

400
750
1000
1200

Die Kartellleitung enthält sich vor, gegenseitig auf diese Verträge einzuzutreten.

Im Hinblick auf die Beschlüsse nach dem Vertrag vom 20.8.1949...
Handwritten signatures and notes:
Friedrich...
1.9.1949
Landwirtschaftliches Amt